

Lydia® Voice besteht den Test

Höchst zuverlässige Spracherkennung auch mit Schutzmaske

Das Corona-Virus hat die Welt fest im Griff und jeder Wirtschaftszweig ist dazu angehalten, seinen Beitrag für die Eindämmung des Virus zu leisten. Immer mehr Logistiker treffen Vorkehrungen, um den eigenen Betrieb aufrechtzuerhalten und ihre Mitarbeiter zu schützen. Das Tragen einer Maske bzw. einer Mund-Nasen-Bedeckung gehört – genauso wie im privaten Bereich – mittlerweile in vielen Lägern zur Standardausrüstung. Welchen Einfluss aber haben diese Schutzmaßnahmen beispielsweise auf die Spracherkennung beim Arbeiten mit Pick-by-Voice? topsystem, ein Unternehmen der EPG (Ehrhardt + Partner Gruppe), hat sich diese Frage gestellt und Lydia® Voice in einem computergestützten Testaufbau auf die Erkennersicherheit mit Maske geprüft.

„Das Ergebnis gleich vorweg: Beim sprachgeführten Arbeiten mit Maske zeigen sich einmal mehr die Vorteile des sprecherunabhängigen Systems Lydia® Voice, gegenüber Systemen, die auf einem personenbezogenen Sprachprofil basieren“, sagt Tim Just, CEO von topsystem. „Wir haben sehr viel Entwicklungsarbeit in die aktuelle Version unserer Sprachsoftware gesteckt und das macht sich in der Krise bezahlt: Wir helfen Logistikunternehmen mit unserer Technologie dabei, ihren Betrieb aufrechtzuerhalten und trotz Sicherheitsmaßnahmen keine Produktivitätseinbußen in der Kommissionierung hinnehmen zu müssen.“ Die aktuelle Version Lydia® 8, mit der der Test durchgeführt wurde, basiert auf neuronalen Netzen und arbeitet nach dem Deep-Learning-Konzept. Dadurch wurde die Erkennersicherheit um 25% gesteigert, was vor allem für Mitarbeiter mit Dialekt oder starkem Akzent von entscheidendem Vorteil ist. „Jetzt zeigt sich, dass diese präzise Erkennung selbst mit einem Mund-Nasen-Schutz ohne Anpassungen im System sehr gut möglich ist. Zudem ist kein Sprachtraining – und mit Maske demnach auch kein Nach-Training – notwendig, wie dies bei sprecherabhängigen Pick-by-Voice-Lösungen der Fall sein kann“, ergänzt Tim Just.

Lydia® Voice überzeugt durch exzellenten Erkennen

Im Testaufbau wurde standardisiert und computergestützt ermittelt, inwieweit das Tragen einer N95-, FFP2-, Papier- oder Stoffmaske Auswirkungen auf die Spracherkennungsrate mit Lydia® Voice in der aktuellen Version hat. Getestet wurde zunächst mit drei verschiedenen Headset-Typen. Die Ergebnisse liegen bei allen Varianten mit Maske bei annähernd derselben Erkennungsrate im Vergleich zum Kommissionieren ohne Maske. Selbst unter Verwendung von FFP2-Masken, die eigentlich dem medizinischen Fachpersonal vorbehalten sind, sind mit Lydia® Voice so gut wie keine messbaren Einbußen zu verzeichnen. Auch das Kommissionieren mit der Lydia® VoiceWear® besteht den Masken-Test: In einem weiteren Versuchsaufbau wurden vergleichbar gute Ergebnisse wie mit Headset erzielt. N95-, Stoff- und Papiermasken haben auch hier kaum messbaren Einfluss auf die Qualität der Spracherkennung, so dass keine Produktivitätseinbußen zu verzeichnen sind. „Lediglich bei der Nutzung von FFP2-Masken in Kombination mit der Lydia® VoiceWear® sind leichte Veränderungen zu spüren – aber immer noch im tolerierbaren Bereich“, fügt Tim Just hinzu. „Diese Abweichung ergibt sich aus der Tatsache, dass FFP2-Masken die akustischen Signale konstruktionsbedingt stärker beeinflussen.“

Alle weiteren Infos erhalten Interessierte unter [www.lydia-voice.com/\[LINK\]](http://www.lydia-voice.com/[LINK]).

Stand: 11. Mai 2020

Umfang: 3.173 Zeichen inkl. Leerzeichen

Bildunterschriften:

topsystem Systemhaus GmbH

topsystem Systemhaus GmbH ist Gesamtlösungsanbieter für sprachgeführte Arbeitsprozesse und mit seiner Voice-Suite Lydia® Technologieführer auf diesem Gebiet. Seit 1995 entwickelt das Unternehmen Lösungen zur Prozessoptimierung für die Branchen Automotive, Handel, Produktion, Logistik und Maintenance. topsystem bietet neben standardisierten IT-Produkten auch individuelle IT-Entwicklungen. Kern des Leistungsspektrums sind die durchgehend eigenentwickelten Hard- und Softwarelösungen. Dazu gehören unter anderem der mobile Sprachclient Voxter® sowie die innovative Voice-Weste Lydia® VoiceWear®. Ergänzt wird das Portfolio durch eine umfassende Prozessberatung und den Aftersales-Service. Basis aller Leistungen sind das profunde technologische Fachwissen sowie die ausgeprägte und langjährige Branchenkenntnis des Systemhauses. Mit über 100 Mitarbeitern und eigenen Niederlassungen in Deutschland und Großbritannien sowie einer Repräsentanz in Russland verfügt topsystem über ein weltweit verzweigtes Vertriebsnetz ebenso wie über ein globales Netzwerk von Integrationspartnern.

Unternehmenskontakt

Sandra Weber • topsystem Systemhaus GmbH

Monnetstraße 24 • 52146 Würselen

Tel.: (+49) 2405 4670 79 • Fax: (+49) 2405 4670 10

E-Mail: s.weber@topsystem.de • Internet: www.lydia-voice.com

Pressekontakt

Rebecca Schlag • BFOUND GmbH

Alte Römerstr. 3 • 56154 Boppard-Buchholz

Tel.: (+49) 67 42-87 27 5000 • Fax: (+49) 67 42-87 27 50

E-Mail: Rebecca.Schlag@bfound.com • Internet: www.bfound.com